



340 gegen 450PS - nicht unbedingt faire Voraussetzungen für einen Beschleunigungsvergleich. Aber zum Glück kommt es in Sachen Fahrphysik nicht nur auf die Leistung an, sondern auch auf die zu bewegendende Masse - eine Gesetzmäßigkeit, die dieses Sprint-Video einmal mehr beweist...

Ok zugegeben, wir wissen nicht ob sich die Motorsteuerung des TT-RS noch im Auslieferungszustand befindet oder ob sich der Besitzer ein paar Extra-PS via Chiptuning gegönnt hat. Aber auch in der Serienversion hat der TT-RS gegenüber dem stärkeren und teureren RS5 die besseren Karten: Während die runde Design-Kanonenkugel in 4,5 Sekunden auf Tempo 100 beschleunigt, braucht der von einem frei saugenden V8 befeuerte RS5 0,1 Sekunden länger. Im Video scheint sich diese Zeitspanne aber etwas auszudehnen - womit wir wieder bei elementaren physikalischen Gesetzmäßigkeiten wären: Masse ist träge und Zeit relativ.

Video: Audi TT-RS versus Audi RS5

Montag, den 10. Oktober 2011 um 08:49 Uhr

Quelle: Youtube.com